

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

WIRTSCHAFTSGESCHICHTE

BY WOCHENBLATT

Heute: Fa. ENGMATEC, Radolfzell

4. JULI 2018

WOCHE 27
SI/AUFLAGE 33.131
GESAMTAUFLAGE 85.012
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Erinnerung an eine historische Handreichung Seite 3
Fünf Jahre Gemeinschaftsschule Seite 8
Auf zum Fritz-Guth Turnier auf der Talwiese Seite 13
Zweites und vielleicht letztes Singener Tattoo Seite 16
Trauer um Ingrid Hempel Seite 19

ZUR SACHE:



Parken am Conti

Die Spatzen pfeifen es von dem arg in die Knie gegangenen, ehemals skandalumwitterten Singener Hochhaus: Der Abriss des Conti ist fast abgeschlossen. Andrea Gerhäuser vom gleichnamigen Hilzinger Abrissunternehmen zeigte sich im Gespräch mit dem WOCHENBLATT zufrieden, dass alles ohne Zwischenfälle bewerkstelligt wurde. Auch habe man die veranschlagte Zeitspanne von drei Monaten (Arbeitstage) eingehalten.

Doch was kommt nach dem Abriss des Conti? Bis zum Baubeginn am Scheffelareal dürfte es trotz vorzeitiger Offenlage noch eine Weile dauern. Insbesondere, wenn - wie man immer wieder hört - noch nicht alle Grundstücke aufgekauft worden sind.

Liebe Stadtverwaltung, nutzt das dann brachliegende Areal doch als öffentliche Parkfläche. Bevor der ein oder andere vielleicht die Fläche sogar als zweiten Singener Wertstoffhof missbraucht. Denn Parkplätze gibt es in Singen bekanntlich nie genug. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Das neue Gesicht der Singener Wirtschaftsförderung

Interview mit der Leitung Wirtschaftsförderung Claudia Kessler-Franzen / von Stefan Mohr

WOCHENBLATT: Seit 1. Juli haben sich die Strukturen der Wirtschaftsförderung in Singen geändert. Können Sie diese kurz erläutern und Ihre neue Rolle, Frau Kessler-Franzen, hierbei beschreiben?

Claudia Kessler-Franzen: Seit 15 Jahren stärkt Singen aktiv Standortmarketing e.V. den Wirtschafts- und Chancenstandort Singen und hat sich unter anderem als Dialogforum der Singener Wirtschaft etabliert. Von Beginn an hat Singen aktiv gemäß seiner Satzung Aufgaben der klassischen Wirtschaftsförderung übernommen und war von Beginn an zu Themen der Wirtschaftsförderung in den kommunalen Gremien vertreten und hat zum Nutzen der Mitglieder aktiv mitgewirkt. Und genau an dieser Stelle verzahnen wir uns noch mehr, indem der Wirtschaftsförderer der Stadt Singen mit in unserem Team aktiv tätig sein wird. Meine Aufgabe ist es, noch verstärkter als bisher, die Themen der Wirtschaftsförderung im Ganzen für den Standort zu koordinieren.

WOCHENBLATT: Welche Vorteile bringt dies mit sich - gerade die stärkere Verzahnung mit Singen aktiv?

Claudia Kessler-Franzen: Der Wirtschaftsförderer der Stadt Singen wird in das Team von



Claudia Kessler-Franzen, Geschäftsführerin von Singen Aktiv und Leitung der Wirtschaftsförderung. An ihrer Seite Dr. Springe (rechts), der Vorstandsvorsitzende von Singen Aktiv und Wirtschaftsförderer Oliver Rahn.

Singen aktiv eingebunden. Somit agieren Singen aktiv und die städtische Wirtschaftsförderungsstelle als eine Wirtschaftsförderungs-Anlaufstelle. Kürzere Wege und schnellerer Austausch unter anderem durch eine gemeinsame Büroinfrastruktur. Und damit: Noch besseres Wissen zu den Bedarfen der Unternehmen vor Ort und Sichtbarkeit der Wirtschaftsförderung. Damit rückt das Thema Wirtschaftsförderung noch näher an die Unternehmen heran. Diese Art der Verzahnung bildet damit ein weiteres Alleinstellungsmerkmal von Singen aktiv.

WOCHENBLATT: Welche Herausforderung sehen Sie für die Singener Wirtschaftsförderung in den nächsten Jahren?

Claudia Kessler-Franzen: Noch verstärkter Sparringspartner der Singener Wirtschaft zu sein. Dazu vier Beispiele: Weiteres Herausarbeiten der Stärken Singens zur weiteren Generierung von Fachkräften für alle Unternehmen. Denn: Talente sind »der« Schlüssel für den Erfolg unserer Unternehmen. Fördern und Unterstützen des digitalen Ausbaus und der digitalen Infrastruktur für die Unternehmen. Aktives Begleiten und Unterstützen unter an-

derem des Singener Handels in der zukünftigen offline/ online Welt. Gezielte Flächen-Nachverdichtung, um sowohl Expansion von Unternehmen als auch Neuansiedlungen zu ermöglichen.

WOCHENBLATT: Singen ist wirtschaftlich sehr gut aufgestellt. Die Expansion von Firmen wie Takeda oder Georg-Fischer, Firmenansiedlungen und die hohen Beschäftigungszahlen sind nur einige Beispiele. Doch kann sich Singen weiterentwickeln oder fehlen entsprechende neue Ansiedlungsflächen? Laut OB Häusler stockt etwa der Ankauf von

Flächen für die Erweiterung in der »Tiefenreute«.

Claudia Kessler-Franzen: OB Häusler steckt viel Kraft in mögliche Erweiterungsflächen. Unabhängig davon wird zur Zeit eine Gewerbeflächenanalyse durchgeführt, in der unter anderem auch das eben schon genannte Thema der Nachverdichtung gezielt analysiert wird. Zudem wird innerhalb dieses Prozesses auch diskutiert, ob auch Gewerbegebäude in die Höhe wachsen können. Sicherlich ist dies in vielen Fällen sehr schwierig. Die Verfügbarkeit von Fläche gehörte bisher zu einem der Erfolgsfaktoren von Singen und diese gilt es, mit Nachdruck weiterzuverfolgen.

WOCHENBLATT: Wie stehen Sie zu der von Dirk Oehle, dem Vorsitzenden der IG Singen Süd, geforderten und von OB Bernd Häusler in einzelnen Bereichen angekündigten Änderung der Handelsflächen?

Claudia Kessler-Franzen: Dies müssen wir uns sehr offen und zugleich auch sehr präzise ansehen. Wichtig ist, dass die Stadt Singen ihre Wachstumsdynamik sowohl beibehalten und potenzielle Erweiterungs- oder Neuansiedlungsbedarfe decken kann als auch das Grundprinzip des bestehenden Einzelhandelskonzeptes »Zentrenrelevanz« beibehalten wird.

Singen

Auf zum 27. Inselfest Förderverein lädt auf Samstag ein

Das Inselfest des Fördervereins »Freunde der Jugendmusikschule Singen e.V.« mit dem Tag der offenen Tür auf der Musikinsel findet bereits zum 27. Mal statt. Am Samstag, 7. Juli, laden Förderverein und Musikschule herzlich zum Inselfest auf die Musikinsel ein, das in gewohnter Weise und entspannter Atmosphäre zu einem attraktiven und vielfältigen Erlebnis werden soll. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein. Die Musikinsel ist überdacht. Den furiosen Auftakt um 11 Uhr gestalten die Vocalinos

»open air«. Von 11.30 bis 13 Uhr kann man in den Räumen der Musikschule unter fachkundiger Anleitung der Lehrkräfte Instrumente ausprobieren. Interessierte können mit ihren Kindern im Alter von 18 Monaten bis 8 Jahren in verschiedenen Schnuppergruppen mitmachen. Von 13 bis 16 Uhr heißt es dann wieder: »Wir machen Musik«. Es präsentieren sich viele Ensembles in unterschiedlicher Besetzung. Gegen 15.15 Uhr werden die Teilnehmer von »Jugend musiziert« gewürdigt. redaktion@wochenblatt.net

LETZTE MELDUNG

Friedingens »neue Mitte« Vielfältige Angebote in Stadteilbücherei

Nicht nur die zentral im Ortskern angesiedelten neuen Räumlichkeiten der Stadteilbücherei Friedingen ließen Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Eröffnung selbiger am Montagabend von Friedingens »neuer Mitte« sprechen. Außer den 2.500 bis 3.000 Medien, die man in der Zweigstelle dienstags von 14 bis 18 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 14 bis 16 Uhr entleihen kann, sollen vielfältige Angebote hier stattfinden, hofft Ortsvorsteher Roland

Mayer. In der Nachfolge der Volksbank wünschte er sich nämlich für Friedingen eine Begegnungsstätte statt eines Imbiss. Dabei fand er bei der Stadtverwaltung Singen und schließlich auch beim Gemeinderat offene Ohren. Wegen der Barrierefreiheit sind die Räumlichkeiten in der Beurenrener Straße 20 als neues Wahllokal, Treffpunkt für die in Gründung befindliche Nachbarschaftshilfe, Vereinsversammlungen, Seniorentreffen und Ausstellungen denkbar, so Mayer.

Gleich zur Eröffnung der Zweigstelle zeigten der Grundschulchor und Musiker der Jugendmusikschule, wie man in den neuen Räumlichkeiten feiern kann. Verabschiedet wurde die Leiterin Heidrun Gramlich, die nach Beuren zurückkehrt. Die Leiterin der Stadtbücherei Singen, Monika Bieg, kündigte für Juli noch einen Tag der offenen Tür an, bei dem sie auf noch mehr interessierte Bürger hofft als bei dem schon vollen Haus am Montag.

Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Fischer's LAGERHAUS
Waren & Wohnkultur aus fernen Ländern

Am 07. Juli 2018 erwarten Sie viele neue Waren zum Thema **FACTORY-DESIGN & MEHR**

fischer's lagerhaus • Rudolf-Diesel-Str. 17
78224 Singen • www.fischers-lagerhaus.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Sa.: 10 - 19 Uhr

Radolfzell

HERZ FÜR KINDER

Radolfzell zeigt am kommenden Samstag, 7. Juli, wieder, dass es eine echte Familienstadt ist. Dann nämlich findet der 13. Aktionstag »Herz für Kinder« von 10 bis 14 Uhr statt. In diesem Jahr steht das Familienevent zum ersten Mal unter der Regie der Tourismus- und Stadtmarketing GmbH. Mehr dazu gibt es auf Seite 14.

ALDI SÜD

Singen

20 JAHRE UNMUTH

Vor 20 Jahren wurde das Unternehmen Sanitärtechnik Unmuth in Worblingen als Ein-Mann-Betrieb gegründet. Inzwischen ist daraus ein respektable Handwerksbetrieb entstanden, der seinen Geburtstag am neuen Standort im Gewerbegebiet Nord in Rielasingen feiern kann. Mehr dazu auf Seite 17.

Der schnelle Kredit

interPfund

Pfandkredit & Goldankauf
Ihr Leihhaus in Singen

Singen

107 eigene Farben Abiturienten des Wöhler-Gymnasium entlassen

Für 107 Abiturienten des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums war am Samstag der große Tag. Sie wurden in einem schönen Festakt, der vom Chor wie dem Orchester der Schule umrahmt wurde, ins Leben nach der Schule verabschiedet. Wie der stellvertretende Schulleiter Wolfram Spitzhüttl zur Preisverleihung bekanntgab, hat der Jahrgang einen Schnitt von 2,3 hingelegt.

»Machen Sie es mir bitte besser gemacht Bürgermeisterin Ute Seifried in ihrem Grußwort in Sachen Toleranz und Respekt Andersartiger. Denn »Die Welt steht ihnen offen«, könne sie angesichts der aktuellen politischen Lage in Deutschland und Europa so nicht mehr guten Gewissens sagen. Eine Generation, die im Schengen-Zeitalter aufgewachsen sei, werde nun mit Grenzen – nicht nur zwischen den Staaten – konfrontiert, bedauerte sie. Scheffelpreisträgerin Lisa Büche, die für die Schüler sprach, hatte ihren Wasserfarbkasten ans Rednerpult mitgebracht: 12 Farben seien wie die 12 Schuljahre gewesen und gewiss kein grauer Schulalltag. 107 Schüler bedeuten für sie auch 107 Farben.

»Es gibt nicht nur den einen richtigen Weg, entscheidet euch



Die Top-Ten des diesjährigen Abi-Jahrgangs des Wöhler-Gymnasiums Singen bei der Preisverleihung mit Schulleiterin Sabine Beck.

swb-Bild: of

bewusst für euren Weg« gab Schulleiterin Sabine Beck den Absolventen mit.

Die Preisträger dieses Jahrgangs: Lisa Büche (Deutsch, Scheffel-Preis, Ethik), Caterina De Nisi (Italienisch, Dante Preis), Carla Dietze (Geschichte, Schnabel Medaille), Fabricius Laura (Biologie), Steffen Frederiksen (Französisch, Schnitt 1,2, 797 Punkte), Sarah Hafner (Bildende Kunst), Hamadi Lunes (Mathe, Physik, NWT, 1,1, 808 Punkte), Jasmin Hashemi (Mathe), Anna Hölker (Biologie), Elena Janowicz (Sport), Hanna Klopfer (Bild. Kunst), Hannah Knoll (Deutsch, Maul-Medaille, Biologie, Ethik, Sport, 1,2, 794 Punkte), Abraham König (Mathe), Lara Kramosch (Englisch,

Geschichte, Preis des Hegau-Geschichtsvereins, kath. Religion) Louis Leyen (Mathe, Chemie, Informatik, bestes Abitur 1,0 mit 835 Punkten), Sandra Marschner (Bild. Kunst), Larissa Nagel (Mathe, Physik), Mareike Raif (Französisch, Biologie, kath. Religion, Musik, 1,2, 783 Punkte), Manuel Reichelt (Deutsch, Physik, Informatik, ev. Religion, 1,1, 810 Punkte), Marina Schlieker (Englisch), Pia Schwarz (Deutsch, Englisch, Sport, 1,2, 783 Punkte), Louisa Selbert (Biologie, 1,3, 774 Punkte), Felix Stephan (Musik), Sarina Vitillo (Literatur, Theater), Valentin Zecevic (Mathe, Physik, Informatik).

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Randegg

Mehr als nur Wasser

Viele Menschen in der Region trinken täglich Wasser aus der Ottilienquelle. Bei einer kleinen geführten Wanderung mit Martina Ertel am Freitag, 6. Juli, von 13.30 bis 17.30 Uhr, rund um Randegg lernen die Teilnehmer nicht nur die Quelle kennen. Sie erfahren auch etwas über die bewegte Vergangenheit dieses Ortes nahe der Schweizer Grenze, über das Schloss, das auf dem Etikett der Getränkeflaschen zu sehen ist und über den Jüdischen Friedhof auf dem Hügel. Anmeldung unter 07531/59810 oder www.vhs-landkreis-konstanz.de.

Mühlhausen-Ehingen

Freude an Computeria Verschiedene Angebote

Ekkehard Stihl und die PC-Senioren erfreuen sich über die ungebrochene Beliebtheit der Computeria Mühlhausen-Ehingen. Dabei zeigt sich, dass Frauen offenbar wissbegieriger sind als Männer: Denn die weiblichen Kursteilnehmer stellen mit 66 Prozent die überwältigende Mehrheit. Petra Egger aus Mühlhausen, eine der treuesten Teilnehmerinnen, will auf der Höhe der Zeit bleiben und den Anschluss an diese neue Technik nicht verlieren. Sie hat in der Computeria Mühlhausen-Ehingen

den PC-Grundkurs für Senioren belegt und weiß zu erzählen, wie es geht eigene Weihnachtskarten zu gestalten, Dias einzuscannen und zu bearbeiten. Dank der Computeria wurde sie zudem mit Null-Kenntnissen zur Anwenderin der neuesten Medien-Techniken ihres Smartphones. Die Computeria freut sich immer über neue Kursteilnehmer. Eine Voranmeldung zu den Kursen ist erforderlich. Weitere Infos unter <http://www.senioren-muehlhausen-ehingen.de/> pc-senioren

Gottmadingen

Noch Restplätze für Sommerferien

Nach Ablauf der ersten Anmelдерunde für das Sommerferienprogramm in Gottmadingen gibt es bei vielen tollen Angeboten noch ein paar wenige Restplätze zu sichern. Wer sich hierfür noch anmelden möchte, gibt das gelbe Anmeldeformular schnell im Rathaus oder im alten Rathaus (Johann-Georg-Fahr-Straße 10 oder Rathausplatz 1) ab. Die Anzahl ist nicht begrenzt. Die Vergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Für das Kinomobil, die Zaubervorstellung sowie die Vorstellung des Zirkus »Klarifari« ist keine Anmeldung notwendig. Der Teilnehmerbeitrag wird vor der jeweiligen Veranstaltung an der Tageskasse gezahlt. Eine Übersicht über alle Restplätze sowie alle Informationen zum Sommerferienprogramm gibt es unter www.gottmadingen.de.

Singen

Fotofreunde treffen sich

Die Fotofreunde Singen FS treffen sich am Donnerstag, 5. Juli, um 19 Uhr im Gasthaus Goldene Kugel in Singen. Themen des Abends sind Alternativen zur DSGVO und analoge Fotografie. Zudem soll gezeigt werden, wie man einen Film selbst entwickelt, einscann und ausdrucken kann. Da bei der analogen Fotografie keinerlei Daten erhoben oder gespeichert werden, hat man auch keine Probleme mit dem Datenschutzgesetz DSGVO, es gilt dafür nur das Deutsche Kunsturheberrecht. Interessenten sind herzlich in der Runde willkommen. Im Anschluss zeigt Hans Enzenross einen richtigen analogen Diavortrag mit Projektor.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**
SÜDWEST **AD**

Singen

»Hegau« lädt zum Sommerkonzert

Am Sonntag, 8. Juli, findet um 19 Uhr in der Aula des Hegau-Gymnasiums das traditionelle Sommerkonzert des Hegau-Gymnasiums statt. Mitwirkende sind der Unterstufenchor, Vor-Orchester, Chor und Orchester des Hegau-Gymnasiums. Das diesjährige Sommerkonzert wird schwungvoll vom großen Schulorchester unter der Leitung von Gabriele Haunz eröffnet. Auf den Titel »Let's get loud« von Estefan/Santander folgen sanftere Klänge mit Paul Simons »The Sound of Silence« und Leonard Cohens »Hallelujah«, das vom Musikabiturienten Elias Gabele durch solistische Harfenpassagen bereichert wird. Nach den lauten und leisen Tönen wird vom Schulorchester »der Sommer« musikalisch unterschiedlich interpretiert. Zu hören sind Spielmusiken zum Sommernachtstraum von Henry Purcell und Sätze aus Antonio Vivaldis Sommer. Abkühlung findet das Publikum bei »Like Ice in the Sunshine«. Während »Music from La La Land« von Justin Hurwitz treten die jüngsten Orchestermitglieder mit den ältesten in Interaktion und verdeutlichen die Verbindung aller durch und mit Musik.

Die Nachwuchsinstrumentalisten, unter der Leitung von Fabian Stoffler, freuen sich schon sehr darauf, ein kurzweiliges

Programm mit eingängigen Musikstücken präsentieren zu dürfen: Instrumentalbearbeitungen von »I have a dream« oder »My heart will go on« sind echte Ohrwürmer und laden zum Mitträumen ein! Der Unterstufenchor, unter der Leitung von Stefanie Kandels-Ruhrmann, möchte mit einigen Kostproben aus dem Musical »Der kleine Tag« Neugierde und auch schon Vorfreude wecken auf die bevorstehende Aufführung am Mittwoch, den 18. Juli, um 17 Uhr, in der Aula des Hegau-Gymnasiums. Mehr wird noch nicht verraten. Der Schulchor, unter der Leitung von Matthias Wodsak, ist dieses Jahr unterwegs, und zwar in unterschiedlichsten Richtungen. Alle Chorstücke handeln von Straßen und Wegen – zu Lande, zu Wasser, in die Vergangenheit und die Zukunft. Dabei sind Wege der Hoffnung, aber auch der Ungewissheit; Wege, die in die Ferne schweifen – hin zur Liebsten oder auch zurück nach Hause. Ob in französischer, englischer, deutscher oder ukrainischer Sprache – alle diese Wege haben dieses Jahr nur ein Ziel: das Sommerkonzert in der Aula am Hegau-Gymnasium. Der Eintritt zum Sommerkonzert des Hegau-Gymnasiums ist frei; um Spenden wird gebeten.

redaktion@wochenblatt.net

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH



DENZEL
METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 0773 1/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

AKTION AKTION Putenschnitzel oder küchenfertiges Geschnetzeltes 100 g € 1,19	immer wieder ein Genuss Flank-Steaks nur für den erfahrenen Grillen 100 g € 1,99	der Klassiker wiederbelebt Schweizer Holzfällersteak mit Schinken und Käse gefüllt 100 g € 1,69
die schmeckt allen Knoblauchwurst- Ring im Naturdarm mit viel gutem Rindfleisch 100 g nur € 1,69	einfach lecker Hegauschinken mild gepökelt und gekocht 100 g € 1,79	der Klassiker auf dem Grill Gyros-Spieße schön saftig, gedreht und gewürzt 100 g € 1,29
unser Renner – natürlich hausgemacht Wurstsalat angemacht mit Paprika und Gurkenstreifen 100 g € 1,19	die mögen alle Krakauer oder Käsekrakauer 100 g € 1,19	Grillen mit Freunden Merguez oder Salciccia mit Fenchel 100 g € 1,29

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Wienerle
knackig, auch als Partywienerle
100 g **1,10**

Hohentwieler
Rauchpeitsche, die würzige Rohwurst
am laufenden Meter
100 g **1,28**

Schweinebraten
mild gegart, auch mit Chili
oder mediterran
100 g **1,65**

Pastrami
mild gesalzen, Schinkenspezialität
aus der Rinderbrust
100 g **1,50**

Schweineschnitzel
mager, aus der Oberschale /
auch paniert
100 g **1,08**

Schweinegeschnetzeltes
mager / auch als 5-Minuten-Pfanne
100 g **1,08**

Rinderhüfte
zart gelagert / auch mariniert
100 g **2,28**

Hähnchenkeule
im Gelenkschnitt
100 g **0,58**



Handwerkstradition
seit 1907

Singen

Erinnerung an eine historische Handreichung

Partnerschaft Singen-Kobeljaki feierte seinen 25. Geburtstag

Es ist die historisch bedeutendste Partnerschaft der Stadt Singen. Am Samstag feierte die Partnerschaft der Versöhnung mit der Ukrainischen Gemeinde Kobeljaki ihren 25. Geburtstag in der Theresienkapelle, die eng mit dem Schicksal der Zwangsarbeiter in der Zeit des Zweiten Weltkriegs verknüpft ist. Dazu war eine kleine Delegation unter der Leitung von Landrätin Tamila Schewtschenko übers Wochenende in den Hegau gekommen. Der Blick ging bei aller Erinnerung dabei auch nach vorne.

Die Vorsitzende des Fördervereins, Carmen Scheide, die eingangs des Festakts am Samstagvormittag die Geschichte dieser Partnerschaft in vielen Bildern Revue passieren ließ, erinnerte daran, dass sich Singen hier weiter für die bitterarme Region engagieren müsse, insbesondere für das Krankenhaus. »Wir sind genauso ein Teil von Europa wie die Ukraine es ist«, sagte Carmen Scheide, die in der Partnerschaft einen Generationenumbruch sieht. Sie bekomme immer mehr Anfragen von Enkelkindern ehemaliger Zwangsarbeiter, die mehr über das erfahren wollen, worüber ihre Großeltern nicht viel erzählt haben.

Singens Ehrenbürger Willi Waibel, der die tragische Geschichte der Zwangsarbeiter in



Neben dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Singen durch Landrätin Tamila Schewtschenko (im Bild mit OB Häusler) wurden auch die Partnerschaftsurkunden erneuert.

Singen erforscht hat, und der damals die Partnerschaft mit initiierte, erinnerte an den ers-

Sowjetunion. Wichtiger als alle Auszeichnungen, die er für diesen Einsatz bekommen habe,

ten in den Hegau gebracht wurden, um hier ausgebeutet zu werden, sagte er bewegt. Nach vielen Dokumentationen hat er nun einen Roman über die Zeit der Zwangsarbeit geschrieben, der just zum Festakt vorgestellt wurde: »Warte auf mich, Babuschka« geht in die Gefühlswelt der damaligen Zeit tief hinein.

Singens Oberbürgermeister Häusler erinnerte an die Schuld der Stadt Singen. 1.500 Menschen aus der Gemeinde wurden damals deportiert zur Zwangsarbeit, in Singen selbst waren bis 3.000 Zwangsarbeiter in den Industriebetrieben beschäftigt worden, das sei je-



ten Besuch einer Delegation am 14. Dezember 1990, und eine erste Reise in die Region Poltawa, damals noch zur Zeit der

sei für ihn damals die historische Handreichung zur Versöhnung der Menschen gewesen, die von den »Nationalsozialis-

der sechste Einwohner der Stadt gewesen. Häusler blickte auch in die Schwierigkeiten erster Beziehungen zurück. Damals bauten die Amateurfunker eine erste Brücke, sonst gab es nur die Schreibmaschine.

Landrätin Tamila Schewtschenko erinnerte daran, dass es auch 500 Gräber deutscher Soldaten in der Region um Kobeljaki gebe. Die Partnerschaft habe Brücken bauen können, was sie mit vielen besonderen Geschenken noch bekräftigte – als Zeichen der Freundschaft.

Eine bedeutsame Geste kam auch vom Rotary-Club Singen-Radolfzell. Präsident Wolfgang Kramer konnte an seinen rotarischen Freund Viktor Popruga eine Spende über 2.500 Euro für das Krankenhaus überreichen. Die Stadt Singen legte aus einer Spendenaktion nochmals 1.500 Euro drauf. Kobeljaki ist die einzige Partnerstadt, zu der es auch rotarische Beziehungen gibt, betonte Kramer am letzten Amtstag seiner Präsidentschaft.

Beide Clubs unterzeichneten auch eine Partnerschaftsurkunde.

Oliver Fiedler
 fiedler@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder



► KELLERPOESIE

Mit dem Programm »Kellerpoesie – Vom Wein und anderen -geistern« hat sich das Trio Litera & Musica eines wahrhaft berausenden Themas angenommen. Lustvoll werden den Zuhörern am Sonntag, 8. Juli um 19.00 Uhr auf dem Rathausplatz Singen Gedichte, Geschichten aber auch harte Fakten aus der langen Geschichte des Weins zu Gehör gebracht und musikalisch untermauert. Ein Genuss voller Heiterkeit, nicht nur für Weinliebhaber, sondern für jeden Freund wahrhaft geistreicher Unterhaltung. Ein abwechslungsreiches Programm mit Texten von Thaddäus Troll bis Hermann Hesse, von Chandra Kurt bis Gotthold Ephraim Lessing. Dabei sind Text und Musik aufeinander abgestimmt.

Das Trio Litera& Musica setzt sich zusammen aus Duo Werner Klinghoff und Reinhilde Klinghoff-Kühn (Foto), das alles was gut ist – auch Jazziges und Piecen aus dem Salon spielt und dem Schauspieler und Rezitator Jörg Wenzler. Weitere Informationen zur Veranstaltung unter www.singenintakt2018.de.

swb-Bild: Veranstalter

Steißlingen

Kinderbetreuung im Fokus des Gemeinderates

Ja, wo waren denn die Steißlinger Blutspender, die am Montagabend in der Gemeinderatsitzung für mehrmaliges freiwilliges Blutspenden geehrt werden sollten? Von sieben eingeladenen Blutspenderinnen und Blutspendern war lediglich Ernst Stange zur Ehrung erschienen. Schade, eigentlich. Bürgermeister Benjamin Mors würdigte das 10-malige freiwillige Blutspenden und händigte ihm neben der Blutspenderehrennadel und der Anerkennungsurkunde ein Geschenk der Gemeinde aus.

Anschließend beschäftigte sich der Rat mit der Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes, der den Auf- und Ausbau der Kinderbetreuungslandschaft

vor Ort steuert. Hierzu bemerkte Bürgermeister Mors einleitend, dass es in Steißlingen ein relativ hochwertiges Kinderbetreuungsangebot gäbe, dass allerdings die Kosten hierfür auch ständig zunähmen.

Danach erläuterte Hauptamtsleiter Roland Rehm die Kinderbetreuungssituation in der Gemeinde ausführlich, sodass der Gemeinderat anschließend der Fortschreibung einstimmig zustimmen konnte. In Steißlingen gibt es zwei Kindergärten mit



Gemeinsam mit Vertretern des DRK ehrte Steißlinger Bürgermeister Benjamin Mors Ernst Stange für 10-maliges Blutspenden.

sub-Bild: le

insgesamt neun Ü3-Gruppen in denen bis zu 207 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren und 50 Kinder unter 3 Jahren betreut werden können. Dies reicht zur Zeit aus, um den aktuellen Bedarf zu decken.

Bei den Elternbeiträgen besteht bei beiden Steißlinger Kindergärten erhöhter Anpassungsbedarf. Die gemeinsame Empfehlung der Verbände von Kirchen und Kommunen zielt hier auf 20 Prozent ab.

Die guten Zahlen der Jahres-

rechnung 2017 machten es dem Rat leicht, dem vorgelegten Rechenschaftsbericht einstimmig die Zustimmung zu erteilen. Die gesamten Rücklagen betragen zum Ende des Haushaltsjahres 2017 rund 7,08 Millionen Euro. Dabei beträgt die allgemeine Rücklage etwa 6,87 Millionen Euro und die in Trägerdarlehen an die Gemeindewerke Steißlingen 0,21 Millionen Euro.

Lutz Ehrhardt
 redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

»Flotte Spätlese« hat sich beim Sommerfest verabschiedet

Auch wenn die Temperaturen beim Sommerfest des Musikvereins Steißlingen nicht ganz so sommerlich waren, fanden sich zahlreiche Besucher in der Herrentorkel ein. Am Freitagabend genossen sie den bayrischen Bierabend mit Unterhaltungsmusik durch die Stadtkapelle Tengen und den Musikverein Hilzingen. Auch der Gaumen wurde durch verschiedene bayrische Schmankerl verwöhnt.

Am Samstagabend fieberten Alt und Jung gemeinsam beim spannenden WM-Duell Deutschland-Schweden mit der Nationalelf buchstäblich bis zur letzten Minute mit und wurden durch den Musikverein mit kühlen Getränken und feinen Speisen versorgt. Für die musikalische Umrahmung des Public Viewings sorgte das Jugendblasorchester »JuBO« Steißlingen.

Der Sonntag begann mit dem Gottesdienst in der lockeren Atmosphäre der Herrentorkel, der nahtlos in einen gemütlichen Frühschoppen mit Unterhaltung durch die »Flotte Spätlese« überging. Für die Mitglieder dieser Abteilung des Musikvereins Steißlingen war es vorerst der letzte Auftritt, da sich



Das Sommerfest des Musikvereins.

sub-Bild: Verein

ein Großteil in den wohlverdienten musikalischen Ruhestand verabschiedet. Einige musizieren jedoch auch weiterhin in den Reihen der Aktiven. Die »Flotte Spätlese« bedankte sich beim Musikverein für die jahrzehntelange gute Zusammenarbeit und Unterstützung, vor allem auch durch Aushilfen, die die Reihen der Musikerinnen und Musiker verstärkten.

Im Namen des Musikvereins verabschiedete Vereinssprecher Alexander Fuchs die »Flotte Spätlese« und bedankte sich ebenfalls für die harmonische Zusammenarbeit der letzten Jahre und die musikalische Umrahmung zahlreicher Veranstaltungen des Musikvereins. Als Anerkennung für dieses Engagement wird der Musik-

verein für die Mitglieder der »Flotten Spätlese« im September einen Kameradschaftsabend veranstalten. Zum Ausklang des Sommerfestsonntags lud abends die BigBand »BlueMonday«, ebenfalls eine Abteilung des Musikvereins, zum »Summernight Swing« ein. Hier wurden die Ohren des Publikums mit flotten Swing-Rhythmen und Jazz sowie melodiosen Balladen verwöhnt.

Insgesamt blickt der Musikverein auf ein erfolgreiches Veranstaltungswochenende zurück und freut sich schon auf das nächste Highlight, das bereits vor der Tür steht: vom 28. bis 29. Juli präsentiert die Theatergruppe des Musikvereins einmal mehr ihr Können.

redaktion@wochenblatt.net

Vereine

Rielasingen

VEREIN CMI UNTERSTÜTZUNG FÜR OSTAFRIKA

Mitgliederversammlung von CMI, Sa., 7.7., 20.30 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus, Worblingen.

Singen

BETREFF

Wochenprogramm vom 5.-11.7. Do., 17.30 Uhr Fußball. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz, 16.30 Uhr Pfeifenreiniger-Männchen, 18 Uhr Schallplatten/Cocktail-Abend. Sa., 9 Uhr Mercedes-Museum Stuttgart. Mo., 16.30 u. 17.45 Uhr Schwungtuch. Di., 16 Uhr offener Betrieb, 18 Uhr Shuffleboard, offener Betrieb, Gartenprojekt mit Grillen, Waffeln mit Eis, Minigolf, Spaziergang. Mi., 16 Uhr offener Betrieb, 18 Uhr Federball spielen, offener Betrieb, Spaziergang, Basteln für das Grillfest.

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs.

FIDELIO-SENIORENCLUB GEMÜTLICHKEITSVEREIN

Seniorenachmittag, Do., 5.7. ab 14.30 Uhr im F.C.-Clubheim, Singen.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE

Erste Hilfe Kurs für den Führerschein, immer samstags von 9-16.30 Uhr, Zelglestr. 6, Singen. Anmeldung erforderlich unter 07731/99830.

Kurs Erste Hilfe am Kind, Fr., 6./13./20.7., jeweils 19.30-22 Uhr, Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6, Singen. Information und Anmeldung 07731/99830.

NATURFREUNDE

Seniorenachmittag zum Hausherrnfest in Radolfzell, So., 15.7., 14 Uhr. Treffpunkt am Bootshaus der Ortsgruppe Radolfzell.

Seniorenachmittag, Do., 5.7., 14.30 Uhr im Hegauhaus. Treffpunkt Hallenbad.

SCHNUPFVEREIN

Monatsversammlung, Do., 5.7., 19 Uhr in der Singener Weinstube.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Chorprobe, Do., 5.7., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen.

Steißlingen

GEWERBEVEREIN

Ordentliche Generalversammlung, Do., 5.7., 19.30 Uhr, Gasthaus Schinderhannes, Steißlingen; unter anderem stehen Wahlen an.

Steißlingen

Künftig mehr Energie sparen

Die nächste Energieberatung ist am Mittwoch, 11. Juli, im Rathaus Steißlingen. Die Beratung findet von 16 bis 18 Uhr statt. Diese wird im Besprechungszimmer, 1. OG, im Rathausaltbau abgehalten. Eine Anmeldung für die Energieberatung ist zwecks Organisation notwendig. Diese erfolgt bei der Energieagentur, Kreis Konstanz, telefonisch unter 07732/939-1234 von 8.30 bis 11.30 Uhr. redaktion@wochenblatt.net

Termine

»Sicherheit in Singen«, Beratung und Info für die Generation 60 plus bietet die Singener Kriminalprävention am Mi., 4.7., 10.30-12 Uhr, in den Räumen des Stadtseniorenrates (Marktpassage, 1.OG), an; Anmeldung nicht erforderlich.

Jahrgang 1936/37: Mi., 4.7., 18 Uhr, Treffen in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Postsenioren: Sommerfest mit Musik. Unterhaltung am Mi., 11.7., 14 Uhr, Hohentwiel-Stadion (Eingang Friedinger Straße). Für Verpflegung ist gesorgt.

IG Metall-Seniorinnen und -Senioren: Treffen am Di, 10.7., 14 Uhr, Siedlerheim Singen, Worblinger Str. 67.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, Treffen am Mi., 4.7., 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 11.7., 14.30 Uhr Seniorenachmittag - »Sommergeschichten« mit dem Seniorenchor Hohentwiel - im Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 7./8.7.2018:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe.

Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst; 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst.

Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.

Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Tauffest a. d. Regen i. d. Kirche.

Steißlingen

Die Ferien sind nah Kinder- und Jugendsommer stark



Die Organisatorinnen des Steißlinger Kinder- und Jugendsommers, Marianne Kuppel und Silvia Siegel, freuen sich mit Bürgermeister Benjamin Mors auf viele schöne Veranstaltungen. swb-Bild: le

Nun hat das lange Warten auf die großen Ferien endlich bald ein Ende und die Sommerferien beginnen. Aber nicht nur die Ferien werden von den Kindern herbeigesehnt, auch auf den Kalender des 25. Steißlinger Kinder- und Jugendsommers warten alle gespannt. Nun ist es endlich wieder soweit. Die Kindersommerspezialistinnen Silvia Siegel und Marianne Kuppel haben ein Programm erarbeitet, das sicherlich fast alle Wünsche erfüllt. Insgesamt 34 Veranstaltungen haben sie sich ausgedacht. Davon sind 13 neu im Programm und sechs gelungene Veranstaltungen sind wieder da. Außerdem gibt es drei Veranstaltungen mit Übernachtung sowie eine, die über eine ganze Woche dauert. Das vielseitige Programm dürfte für fast alle Interessen ein gutes Angebot haben, Abenteuer, künstlerische Kreativität, handwerkliches Geschick, Ausflüge, Kinder-Yoga, Kinderballett und Fotografie oder italienisch kochen. Dazu Besuche in der Seifenscheune, bei den Imkern und der Straußenfarm. Es wird auch wieder getöpft und geschmiedet. Die sportlich Interessierten lädt der TuS, der Sportschützenverein, der FC

und die DLRG ein. Außerdem gibt es erstmals eine Veranstaltung mit Bürgermeister Benjamin Mors und Mitgliedern des Gemeinderates. Für den Programmpunkt Schnuppertauchen ist eine Einverständniserklärung der Eltern sowie ein Gesundheitsbogen mitzubringen. Eine Einverständniserklärung ist ebenfalls bei der Veranstaltung des Sportschützenvereins erforderlich. Die Teilnahmeberechtigung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Noch freie Plätze werden auf Listen im Foyer des Rathauses bekanntgegeben oder im Gemeindemitteilungsblatt veröffentlicht. Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder zu schlechtem Wetter können Veranstaltungen abgesagt werden. Alle Fragen beantwortet Silvia Siegel unter Tel. 9293-13 oder unter ssiegel@steisslingen.de. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Firmen, Vereinen und Privatpersonen, die mit ihrer Unterstützung den Kinder- und Jugendsommer ermöglichen, sehr herzlich. Anmeldeformulare sowie Informationen zum Anmeldeverfahren sind im Rathaus bei Frau Siegel erhältlich. Lutz Ehrhardt redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Stimmenzauber in Friedenskirche

Am Mittwoch, 11. Juli, findet um 19 Uhr das Konzert der Gesangsklasse Kornelia Scherer in der Friedenskirche Steißlingen statt.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Zum Abschluss des Musikschuljahres möchten die Sängerinnen und Sänger dem Publikum einen bunten Strauß von Liedern aus Klassik, Pop-Musik, Film und Musical präsentieren.

Von den Kleinsten im Kinderchor bis zu den erfahrenen Sängerinnen im Gesangensemble freuen sich alle Sänger und Sängerinnen, dem Publikum einen schönen Konzertabend zu beschern.

Mehr zu dem vielfältigen Angebot und Aktivitäten der Jugendmusikschule Steißlingen erfahren Interessierte auf der Homepage www.musikschule-steisslingen.de.

Steißlingen

Geänderte Parkregelungen

Da es während des Musiksommers in den letzten Jahren durch das erhöhte Verkehrsaufkommen vermehrt zu Falschparkern in und um den Ortskern Steißlingens gekommen war, möchte die Gemeindeverwaltung auf dieses Problem auch dieses Jahr wieder mit einem Parkleitsystem reagieren. Dieses wurde zum Musiksommer im Jahr 2017 eingeführt und erfolgreich umgesetzt. Die Besucher des Musiksommers werden dabei durch die Schulstraße, über die Gartenstraße, durch die Bergstraße und schlussendlich über die Lange Straße geleitet, um dort einen Parkplatz zu finden. redaktion@wochenblatt.net

... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
07./08.07.2018
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

Mit der goldenen girocard auf Entdeckertour.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir begeistern – seit 1862.

Als Mitglied unserer Bank sind Sie uns Gold wert. Mit der goldenen girocard erhalten Sie attraktive Mehrwerte bei vielen Partnerunternehmen in der Region, z.B. im Wild- und Freizeitpark Allensbach. Mehr Infos finden Sie unter: www.vobakn.de/vr-bankcardplus

Volksbank Konstanz

KREISFEUERWEHRTAG VOM 6. BIS 8. JULI AUF DEM FESTPLATZ IN HILZINGEN

FEUERWEHR-HILZINGEN

FEIERN MIT DER FEUERWEHR



Die Freiwillige Feuerwehr Hilzingen steht schon in den Startlöchern für den 64. Kreisfeuerwehrtag vom 6. bis 8. Juli.

swb-Bild: FFW Hilzingen

Hilzingen wird am Wochenende zum Pilgerort für Feuerwehr-Fans und Blaulicht-Begeisterte, denn in der Hegaugemeinde wird vom 6. bis 8. Juli der 64. Kreisfeuerwehrtag gefeiert.

Ausrichter sind alle Abteilungen der Feuerwehr Hilzingen, die damit ihren 150. Geburtstag im letzten Jahr nachfeiern.

Los geht es am Freitag mit dem Programm »Fit for Firefighting«, bei dem sich die Feuerwehrleute aus dem ganzen Landkreis sportlich betätigen können, bevor mit der offiziellen Eröffnung des Festes um 18 Uhr der gemütliche Teil beginnt.

Hierzu sind natürlich alle eingeladen, nicht nur Angehörige der Feuerwehr, betonen Markus Eder und Heiko Jäckle, die bei der Freiwilligen Feuerwehr Hilzingen für die Organisation des Festes zuständig sind. Sie hoffen auch auf viele Zuschauer bei der Abnahme der Leistungsübungen, die den ganzen Samstag über von 7.30 bis 18 Uhr auf dem Festplatz stattfinden. Dabei zeigen die Wettkampfgruppen der Feuerwehren aus dem ganzen Landkreis ihr Können auf insgesamt vier Wettkampfbahnen. Die Feuerwehrleute können verschiedene Leistungsabzeichen erwerben. Einen perfekt ausgeführten

Löschangriff müssen sie für das bronzene Abzeichen demonstrieren, für das silberne Abzeichen muss zusätzlich eine technische Hilfeleistung durchgeführt werden. Das goldene Leistungsabzeichen erfordert zusätzlich noch eine Theorieprüfung. Es wird also einiges zu sehen geben auf dem Festplatz am Samstag. Die Festbesucher können den Übungen der Feuerwehrleute dabei ganz gemütlich aus dem Biergarten am Festzelt zuschauen und den Gruppen aus ihren Heimatorten zuzubeln, während die Musikvereine Binningen und Welschingen sowie die Blaulicht-Musik für musikalische Unterhaltung sorgen.

Ab 20.30 Uhr sind dann alle eingeladen, zusammen mit den Feuerwehrmännern und -frauen an der Partynacht mit den Wilden Engeln zu feiern (Einlass ab 20 Uhr). Am Sonntag beginnt das Programm um 9.30 Uhr mit dem Festgottesdienst in der Hilzinger Pfarrkirche St. Peter und Paul. Anschließend findet der Kommandantenempfang im neuen Feuerwehrhaus statt. Parallel dazu läuft die Abnahme der Leistungsspanne der Jugendfeuerwehren auf dem Sportplatz. Dazu kommen Jugendfeuerwehren aus ganz Südbaden nach Hilzingen.

Ab 12 Uhr sorgt der Musikverein Schlatt am Randen für musikalische Unterhaltung im Festzelt, ab 14.30 Uhr spielt der MV Weiterdingen.

Den ganzen Tag über werden Führungen durch das neue Feuerwehrhaus direkt gegenüber des Festzelts angeboten.

Ein weiteres Highlight wird die Fahrzeugschau am Sonntag, bei der die Besucher die neuesten Feuerwehrfahrzeuge aus dem Landkreis bestaunen können. Auch ein Rettungshubschrauber aus der benachbarten Schweiz wird dabei zu Gast sein.

»Für uns ist der Kreisfeuerwehrtag immer auch so etwas wie eine Leistungsschau, damit wir der Bevölkerung zeigen können, was die Feuerwehr alles leistet für die Sicherheit der Bürger«, erklärt Heiko Jäckle.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net



Das neue Feuerwehrhaus, dessen Einweihung noch bevorsteht kann am Sonntag, 8. Juli, schon vorab besichtigt werden.

swb-Bild: dh

★★★ ÜBER 35 JAHRE ★★★
SAUNA-FACHHANDEL
Gisi's Sauna Solar Shop
Fitness
Ausstellung – Beratung – Verkauf
Gisela Offenberg
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Schlosspark
Café, Restaurant, Bistro
GEMÜTLICH & MODERN
Meckergasse 1
78247 Hilzingen
Tel. 07731 / 7937355
www.schlosspark.cafe
info@schlosspark.cafe

Metallbau Matyas Meisterbetrieb
Edelstahl Instandhaltung Stahlbau Montage
Planung - Fertigung - Montage
Metallbau Matyas · Meisterbetrieb
Gewerbestraße 15 · 78247 Hilzingen
☎: 07731/790779 · ☎: 07731/1864304
✉: info@metallbau-matyas.de

MIT EINER FÜLLE
VON ANGEBOTEN
UND TERMINEN
WOCHENBLATT seit 1967

Metzgerei Haug
Qualität hat einen Namen
Hauptstr. 26
78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 19 67
www.metzgerei-haug.de
Vom Bäcker unserer Heimat
Qualitätsfleisch
Schwarzwald/Bodensee

100 JAHRE Aus Tradition gut... seit 1912
JOWÜ
Josef Würtenberger
Getränkevertrieb
Abholmarkt
Festservice
Inhaber Hans-Jürgen Glantz
Hegastraße 47 · 78224 Singen
Tel. 07731/62532 · Fax 07731/62511
jowue-getraenke@t-online.de
Fürstentum
Bierkultur seit 1203
Natürlich regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de

HIRSCHELLES
HIRSCH
PRIVATBRAUEREI SEIT 1782
HIRSCH BRAUEREI HONER WÜRMLINGEN

AUS DEM HERZEN
DER REGION
Unser Klassiker
Natürliches Mineralwasser
mit 7,2 gr/L
Kohlensäure
Gutes vom See
RANDEGGER
RANDEGGER.DE

TANK in Aktuelle top
Reifen Angebote
Reifen-Service
Online Reifen Shop
www.tank-in.de
78247 Hilzingen
Tel. 07731 / 183550

Gratulation
zum 150-jährigen
Jubiläum
Rossella Celano
Tel. 077 31 / 8800-33
r.celano@wochenblatt.net
Karin Lenz
Tel. 077 31/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net

Zimmerei – Holzbau
Heinrich MOHR GmbH
Wir gratulieren zum gelungenen Neubau
Natürlich in Holz
● Zimmerarbeiten
● Dachsanierung
● Innenausbau
● Wärmedämmung
● Hausvordächer
● Dachfenster
● Wintergärten
● Dachumdeckungen
● Carports
Welschinger Straße 16
D-78247 Hilzingen-Weiterdingen
Tel. Werkstatt: 0 77 39 / 92 69 41
heinrich.mohr.holzbau@t-online.de

lozzo e.K. www.iozzo.de
Elektromeisterbetrieb
Hebelsteinstr. 8
78247 Hilzingen
Tel. 07731 - 97647-00
Fax 07731 - 97647-01
E-mail claudio.iozzolino@iozzo.de
Elektrotechnik
Klimatechnik
Photovoltaik
Service für Lüftungsanlagen
E-CHECK
E-CHECK PV

WOCHENBLATT seit 1967

und drei kurzweilige,
spannende
Kreisfeuerwehrtage!



Spenden

Spendenkonto bei der Gemeindekasse

Wiesengrundhalle
100,00 € von Herrn Martin Gschlecht aus Watterdingen für den Kauf eines Stuhles für die neue Halle
30,00 € von einem ungenannten Spender
50,00 € von einem ungenannten Spender

Neuer Kontostand: 21.760,46 €

Bitte unterstützen Sie weiterhin unseren Wiesengrundhallen-Förderverein. Auf unserer Homepage www.volkertshausen.de finden Sie weitere Informationen.

Freiwillige Feuerwehr
50,00 € von der Firma Meissner GmbH aus Singen
Kontostand: 280,00 €

Jugendfeuerwehr
50,00 € von der Firma Meissner GmbH aus Singen
Kontostand: 1.200,00 €

Alte Kirche
50,00 € von einem ungenannten Spender
Kontostand: 349,00 €

Herzlichen Dank!

Geburtstage Jubiläen

In den kommenden Tagen kann in unserer Gemeinde folgender Jubilar seinen Geburtstag feiern:

am 6. Juli 2018
Pasquale Pandiscia, Eichenweg 30 seinen 85. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, den 09. Juli 2018, findet um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 18. Juni 2018
- Baugesuche und Bauvoranfragen
 - Bauantrag zum Neubau einer Doppelgarage in Volkertshausen, Greuthof 1, Flst.Nr. 2214
 - Bauantrag zum Neubau eines Gebäudes für die Freiwillige Feuerwehr in Volkertshausen, Hegastraße 6, Flst.Nr. 130/2
- Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017
- Annahme von Spenden
- Bekanntgaben des Bürgermeisters
- Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
- Frageviertelstunde

Mit freundlichen Grüßen

Mutter, Bürgermeister



Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Gehwegen auslichten

Mitschuld des Eigentümers bei Sichtbehinderung

Mit dem Beginn der Vegetationszeit schießt das Grün an Hecken und Sträuchern besonders stark. Dadurch wachsen leider teilweise auch verstärkt Gehwege und Straßen zu, so dass diese oft nur mit Einschränkungen benutzt werden können.

Frauen mit Kinderwägen, Kinder mit ihren Kinderfahrrädern und ältere Mitbürger, aber auch alle anderen Fußgänger sollten durch ganz oder teilweise zugewachsene Gehwege keinesfalls gezwungen werden müssen, auf die Straße auszuweichen und sich dadurch in die Gefahr zu begeben, durch vorbeifahrende Autos angefahren zu werden.

Übrigens: sofern Unfälle durch Sicht behindernde Hecken und Sträucher mit verursacht werden, kann dem jeweiligen Grundstückseigentümer eine Mitschuld angelastet werden.

Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten werden deshalb gebeten, die entlang der Gehwege und Straßen stehenden Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den Straßen- und Gehwegraum hineinragen, im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen zurückzuschneiden und von Zeit zu Zeit zu überprüfen, ob ein Nachschnitt erforderlich ist.

Dabei müssen folgende Lichträume frei bleiben: 4,50 m über der gesamten Fahrbahn, 2,30 m über Fußwegen, 4 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen, die an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn anschließen. Auch für Feldwege gilt natürlich, dass von den Anliegern die Hecken, Sträucher und Bäume zurückzuschneiden sind und die notwendigen Lichträume freigehalten werden müssen.

Bürgermeisteramt

„Kontrolle schützt vor Überraschungen: Ist der Verbrauch normal?“

Die Frage, ob der eigene Verbrauch normal ist, interessiert natürlich die meisten Kunden. Deshalb wird ein durchschnittlicher Verbrauchswert auf der Rechnung gedruckt. Dieser Wert soll nur als Anhaltspunkt dienen, den eigenen Verbrauch kritisch zu überprüfen. Eine ständig laufende Toilettenspülung, ein defektes Überlaufventil an der Heizung oder ein Defekt am Leitungsrohr kann die Wasser-/Abwasserrechnung zu einem erschreckenden Ergebnis führen. Gerade der Wasserzähler sollte jeden Monat kontrolliert werden, um einer Überraschung am Monatsende vorzubeugen. Am Rädchen erkennt man leicht, ob Wasser fließt oder nicht. Nur wer seinen Wasserzähler regelmäßig kontrolliert, kann sich vor unliebsamen Überraschungen sicher fühlen.“

Mülltermine

- Montag, 9. Juli 2018**
Biomüll
- Montag, 16. Juli 2018**
Biomüll
- Donnerstag, 19. Juli 2018**
Gelber Sack
- Montag, 23. Juli 2018**
Biomüll
- Donnerstag, 26. Juli 2018**
Blaue Tonne
- Montag, 30. Juli 2018**
Restmüll
Biomüll

Wiesengrundhallen-Förderverein

- Feierabendhock mit Spanferkel-Essen am Freitag, den 13. Juli 2018

Der Wiesengrundhallen-Förderverein will auch in diesem Jahr in der Sommerzeit wieder ein gemütliches Beisammensein anbieten und gleichzeitig für die Unterstützung der Wiesengrundhalle werben.

So laden wir ganz herzlich ein zum **Feierabendhock mit Spanferkelessen am Freitag, den 13. Juli 2018, ab 18.00 Uhr bei der Wiesengrundhalle.**

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich die Volkertshäuser Einwohnerschaft an diesem Abend recht zahlreich bei unserem Feierabendhock einfinden würde. Zum Spanferkel mit Kartoffelsalat oder Brot sowie den angebotenen Würsten gibt es als Getränk u. a. leckeres Hefeweizen.

Der Erlös der Veranstaltung ist wieder für den Neubau der Wiesengrundhalle bestimmt.

Turnverein 1885

Sportabzeichenabnahme

Der Turnverein bietet auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit zur Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen. Das Sportabzeichen kann - entsprechend den sportlichen Fähigkeiten - in unterschiedlichen Leistungsklassen (Gold, Silber, Bronze) erworben werden. Auch „Schnupperinteressenten“ sind willkommen. Die Abnahme erfolgt am 20. Juli jeweils um 18.30 Uhr auf dem Sportplatz. Nähere Informationen und die Übungen sind zu finden unter www.deutsches-sportabzeichen.de Rückfragen bitte an Hubert Kaiser, Tel. 6426

Volleyball

Die Volleyballgruppe des Turnvereins spielt montags von 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr in der Schulturnhalle. Wir sind eine gemischte Gruppe Männer, Frauen und Jugendliche unterschiedlichen Alters und freuen uns über neue Mitspieler. Auch Teilnehmer, die nur unregelmäßig Zeit haben, sind willkommen. Ansprechpartner ist Hubert Kaiser, Tel. 6426

Deutsch-italienischer Freundeskreis

Einladung zum Stammtisch – Invito all'incontro mensile

Am **Mittwoch, den 04. Juli 2018** findet der Stammtisch in Aach statt. Wir treffen uns um 18.00 Uhr an der Boule-Bahn (liegt zwischen Marktplatz und Aach), um ein paar runde Kugeln zu schieben. Um 20.00 Uhr ist dann im Gasthaus Löwen in Aach für uns ein Tisch reserviert. Dabei bietet sich wieder die Gelegenheit, gemütlich und ohne Tagesordnung zusammensitzen und sich zwanglos zu unterhalten.

Alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins sind herzlich eingeladen!

Mercoledì il 04 luglio 2018 l'incontro mensile avrà luogo a Aach. Ci incontriamo per giocare a bocce alle ore 18.00 tra la piazza ed il fiume Aach. Per le ore 20.00 è prenotato un tavolo all'osteria „Löwen“ a Aach. Come sempre ci sarà la possibilità di passare una piacevole serata insieme, facende due chiacchiere in un'atmosfera accogliente.

Invitiamo cordialmente tutti i soci e amici della nostra associazione! Bis bald/ a presto Die Vorstandschaft / la presidenza

SPD Ortsverein Volkertshausen

Der SPD-Ortsverein lädt ein:

Mobbing von Kindern und Sorgen im Schullalltag

Wie können wir unsere Kinder unterstützen?

Am **Donnerstag, den 5.7.18** möchten wir mit Ihnen und unserem Referenten Jens Reinholz (Schulsozialarbeiter und Pädagoge) gemeinsam über Sorgen von Kindern im Schullalltag sprechen. Es werden verschiedene Lösungswege aufgezeigt und über Hilfsangebote informiert. Die **Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Gasthaus Mohren.** Wir freuen uns auf Sie und auf einen informativen Abend.

Vorstandschaft des SPD-Ortsvereines

Ortsgruppe BUND Volkertshausen

BUND-Kindergruppe Jungstörche:

ACHTUNG PROGRAMMÄNDERUNG!!!

Kinder, die gerne draußen etwas erleben wollen und sich für Tiere und Pflanzen interessieren, die gerne auf Moos sitzen, in der Erde graben, im Wasser planschen, über Baumstämme klettern, durch Herbstlaub rascheln – alle, die lernen wollen wie man Naturschützer werden kann sind herzlich zur BUND-Kindergruppe eingeladen.

Eichhörnchen Klettermaxe

lädt zur Nussjagd ein und erzählt

Die Grundschule Volkertshausen präsentiert

CIRCUS AMANDO

Als Artisten treten alle Kinder der Grundschule Volkertshausen im großen Zirkuszelt auf!



13. JULI 2018 • 16 UHR
Schulhof der Grundschule Volkertshausen
(Eintrittspreise: Erwachsene 6 € Kinder 5 €)

Feierabendhock
Im Anschluss an die Vorstellung findet der **Feierabendhock des Fördervereins Grundschule Volkertshausen** statt. **Dazu sind alle herzlich eingeladen!**

Förderverein Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.

Sommerferienbetreuung 2018

Der **Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.** bietet in diesem Jahr wieder in der Zeit vom **30. Juli bis 17. August 2018** vormittags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr in der Schule eine **Ferienbetreuung für Kinder ab 3 Jahren** an.

Es wird gespielt, gebastelt und noch vieles Interessantes mehr unternommen.

Anmeldungen werden bis 20. Juli 2018 entgegengenommen.

Es können gerne auch **Kinder aus umliegenden Gemeinden** angemeldet werden.

Die Kosten betragen 40 Euro pro Kind und Woche. Anmeldungen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Volkertshausen (erste Seite rechts unter dem Logo).

Für Fragen stehen Ihnen Otmar Tutuianu (Tel. 0170 9044440 – ab 18:00 Uhr) oder E-Mail: otmartutuianu@aol.com zur Verfügung.

uns, was Förster und Eichhörnchen gemeinsam haben ;)

SOZIALVERBAND VdK

Liebe Mitglieder, für unseren Ausflug im September haben Sie die Einladungen schon in Briefform bekommen. Noch haben wir ein paar Plätze frei. Anmeldung bei Frau Waibel 07774 939 253

Angesprochen sind alle Kinder im Alter zwischen 5 und 10 Jahren.

Datum: 06.07.2018 zwischen 15:00 und 17:00 Uhr. Treffpunkt: Wölfesbühl, Volkertshausen

Eine Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich. Robuste, wettergerechte Kleidung und feste Schuhe sind Voraussetzung. Bitte Sitzunterlage und kleines Vesper mitbringen. Unkostenbeitrag 2,00 Euro. **Anmeldung erforderlich unter: Waltraud Kostmann: Tel.: 07774-1072 mobil: 0172-7406414, info@kostmann-natur.de, www.kostmann-natur.de**

Kirchliche Nachrichten

St. Verena Sonntag, 8. Juli
10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe der Kinder: Amy und Liam Wattroth und Morin Lüttke, es spielt Ninive

Montag, 9. Juli
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11. Juli
7.50 Uhr Schülergottesdienst in der Krypta

Krankenkommunion
Durch Herrn Diakon Vallelonga am Samstag, 14. Juli ab 10 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen

Evang. Pfarramt Aach Volkertshausen Donnerstag, den 05.07.
15:00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen
20:15 Uhr Chorprobe des Ökumenischen Kirchenchores im Turnsaal den Kindergartens Aach

Sonntag, den 08.07.
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Nikolauskirche Aach; mit Kindergottesdienst

Donnerstag, den 12.07.
20:15 Uhr Chorprobe des Ökumenischen Kirchenchores im Turnsaal den Kindergartens Aach

Sonntag, den 15.07.
09:00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, Beuren

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen
Hauptstraße 27
78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0
Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung:
Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen